

Meer und mehr

2. Inselbote der evangelischen Kirche deutscher Sprache in Griechenland auf Kreta

Dezember 06 – Januar 07 – Februar 07



Dieses für Griechenland so typische Bild fand ich im „kleinen Mutmachbuch“, das mir liebe Menschen aus Hamburg auf die Reise nach Kreta mitgegeben haben.

Gut ist es, an anderen sich zu halten, denn keiner trägt das Leben allein – das möge auch das Motto sein für unsere (noch) kleine Gemeinschaft.

Gott ist es, der mitträgt – auf den schwachen Schultern eines Kindes, dessen Geburt wir am 24. Dezember feiern. Gott will sich in diesem Kind in der Krippe be-greifen lassen und uns Mut machen, miteinander zu tragen, was für eine/n Einzelne/n zu schwer ist.

Mit der Vorbereitung auf das Christfest beginnt eine neue Zeit, in der Gott uns einlädt, wie Kinder zu träumen – von einem gelingenden Leben.

Darum feiern evangelische Christen auch am 1. Advent den Beginn des neuen Kirchen-Jahres. Wir sind „guter Hoffnung“, dass ein neuer Geist sich in unsere Herzen einnistet und wir spüren, dass sich – auch heute noch – Himmel und Erde berühren.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie solche kostbaren Momente erleben und genießen können.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ein Jahr 2007, in dem sich wenigstens einer Ihrer Träume erfüllt – das erhofft für Sie

Ihre Malve Lehmann-Stäcker

Denn: „Gut ist es, an anderen sich zu halten, denn keiner trägt das Leben allein.“

Was war bisher? Was wird sein?

Die Zeit seit meiner Ankunft war eine Erprobungsphase.

- Welche Orte sind als Treffpunkte für Gottesdienst und Gespräch geeignet?
- Welche Zeiten sind einladend?
- Wer macht mit?

Nun gilt es, „Nägel mit Köpfen“ zu machen und die Angebote – so weit wie möglich – festzuschreiben, ohne sich spontanen Änderungen zu verschließen.

In Chania ist der Abendgottesdienst um 17.00 Uhr in Chalepa und das Frauenfrühstück „am Morgen danach“ mittlerweile zu einer festen Einrichtung geworden. Das letzte Mal haben wir uns mit unseren Träumen befasst. Ein Blick in die Bibel weist Träume als Wegweiser Gottes aus. Nichts anderes beschreibt die Psychologie. Beides haben wir für unsere ganz persönliche Traumdeutung genutzt. Am 28. November 06 wollen wir uns – der Jahreszeit entsprechend – mit dem Tod beschäftigen und dem, was uns nach unseren Vorstellungen danach erwartet.

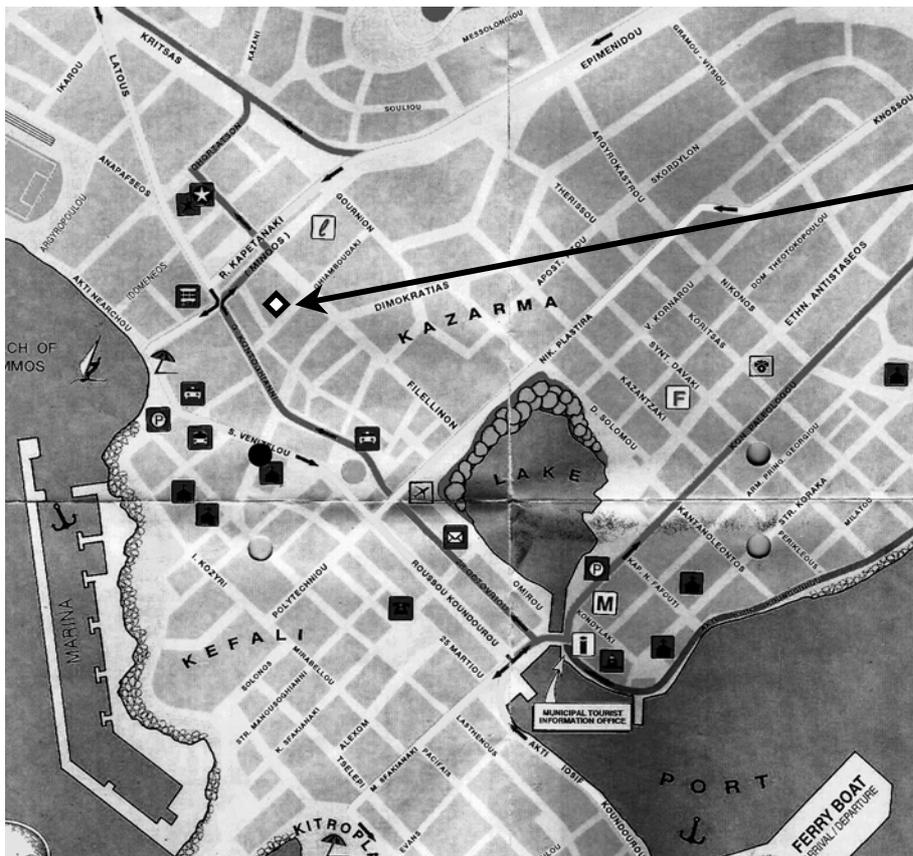
Damit Sie den Weg zur Kirche finden, hier noch einmal die Beschreibung: Folgen Sie von der Stadtmitte Chania aus den Wegweisern Richtung Flughafen. Bei der Ampel an der Küste aber nicht rechts hinauf zum Flughafen, sondern geradeaus der Küste folgend in den Stadtteil Chalepa. Dort führt die Straße zu einem Platz mit dem Venizelos-Haus und einer Statue des Staatsmanns. Von dort erkennen Sie schon die Front der katholischen Kirche an dem großen Kreuz.



Das Frauenfrühstück, zu dem gerne auch Männer kommen können, findet um 10.00 Uhr in Lenas Pension in Chania, Theotokopoulou / Ritsou 5 statt. Das ist mitten in der Altstadt, westlich vom venezianischen Hafen.

Am Montag nach dem 1. Advent findet das Treffen in Rethymnon statt, um den Frauen dort auch einmal die Teilnahme zu ermöglichen, und zwar im Gemeindehaus der katholischen Kirche. Die Adresse ist Ecke Messalongion/Salaminas.

In Agios Nikolaos ist mittlerweile eine Gottesdienstgemeinde entstanden, zu der sich auch viele aus Ierapetra zugehörig fühlen. Wir treffen uns sonntags morgens 11.30 im Gemeindehaus der orthodoxen Gemeinde. Wir sind der orthodoxen Kirche sehr dankbar, dass wir in ihren Räumen Gäste sein dürfen.



Das Gemeindehaus der orthodoxen Kirchengemeinde Agia Triada liegt in der Stadtmittle von Agios Nikolaos. Vom zentralen Platz El. Venizelou folgen Sie der Odos Merarchias stadtauswärts. Wenig später heißt sie Odos Kondogianni. Rechts geht die Giamboudaki Straße ab, dort ist es Haus Nr. 5.

Am 4. November fand in Ierapetra der erste Samstag-Nachmittags-Gesprächskreis statt. Er wird in dieser Form nur sporadisch sein, da die Frauen ihrem

Gottesdienst in Agios Nikolaos keine Konkurrenz machen wollen. Mein Mann und ich fahren gern über Land, um mit den Menschen vor Ort einen Raum zu schaffen, in dem wir Gott begreifen können und uns untereinander bestätigen, dass niemand alleine tragen muss, was sie/ihn beschwert.

Am 2. Adventssonntag (10.12.06 um 11:30 Uhr) wird der Gottesdienst in Agios Nikolaos vom Internationalen Rainbow-Chor mitgestaltet. Unter Leitung von Inga Padiadi haben sich musikbegeisterte Frauen und Männer aus vielen Nationen zu einer bunten Chorgemeinschaft zusammengefunden. Das Bild zeigt den Chor bei einem Konzert mit der Formation Al-Jazz-Aera.



In Heraklion haben wir seit Anfang September bisher jeden Sonntag einen Gottesdienst angeboten. Wie Sie aus dem 1. Inselboten wissen, mal um 10.30, aber auch 17.00 bzw. 18.00 Uhr. Dieses Angebot halte ich bis Ende des Jahres durch – im kommenden Jahr wird auch in Heraklion der „normale“ Gottesdienst jeden 1. Sonntag im Monat 17.00 sein. Dazu kommt am 3. Sonntag im Monat um 17.00 ein besonderer Gottesdienst, in dem wir alle gemeinsam den biblischen Text auslegen. Dazu nutzen wir bibliodramatische Elemente, d.h. wir versuchen, uns in die Zeit und die Personen der Bibel hinein zu versetzen



Ich hoffe, dass ich damit Menschen Lust mache, ihren Glaubensgeschwistern auch einmal an einem anderen als dem Heimatort zu begegnen. Sozusagen hin und wieder zum „wandernden Gottesvolk“ zu werden. In einer großen Gruppe singt es sich schöner, die Kerzen leuchten heller und man begegnet Menschen, die man sonst selten trifft.



Foto: © Dr. Iris Berger-Mirtakis

So sah es z.B. am Ewigkeitssonntag (27.11.) aus, an dem wir für jeden lieben Menschen, den wir vermissen, eine Kerze angezündet haben und – begleitet vom Intercanto-Chor – eine Ahnung bekamen, dass Licht und Leben das letzte Wort behalten.

Ich hoffe, dass sich dann auch viele von Euch/Ihnen am 3. Advent (17.12.06 18.00) auf den Weg nach Heraklion machen, um sich auf eine fast vergessene Wohltat einzulassen. Jeder und jedem wird in Anlehnung an die Salbungsgeschichte der Bibel mit wohlriechendem Öl das Kreuz auf Stirn und Hand gezeichnet und der Segen Gottes zugesprochen. Es wird ein Gottesdienst sein mit wenigen Worten und dafür mehr an berührenden Erfahrungen. Dazu will auch die ans Herz gehende Kammermusik beitragen, die den Gottesdienst verschönert.

Sagen Sie es bitte weiter!

Ebenso wie den Termin: Neujahr 2007

Ein gutes neues Jahr

Darum wollen wir in einem Gottesdienst am 1. Januar 2007 um 17.00 Heraklion Gott bitten und danach mit „Sekt oder Selters“ anstoßen.

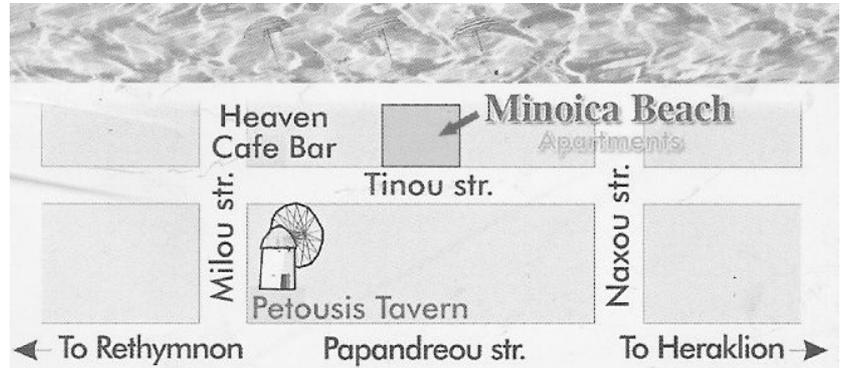


Alle anderen Termine sehen Sie auf einen Blick in der Programmvorschau auf den letzten Seiten dieses Gemeindebriefes.

Drei Punkte in eigener Sache

- Tinou 5 in Heraklion-Amoudara

Hier wohnen wir, hier bereite ich mich für Euch/Sie vor, hier entsteht der Inselbote und die Sonntagspredigt. Hier trifft sich der Gesprächskreis an jedem 1. Mittwoch im Monat. Hier leben mein Mann und ich und freuen uns über Besuch. Mittwochs nachmittags haben wir ein offenes Haus, bitten aber um einen vorherigen Anruf, damit wir Euch gebührend willkommen heißen können.



- Ihre Daten

Bitte geben Sie Ihre Postanschrift, Telefon, Fax und soweit vorhanden auch E-Mail an Wolfgang Schmädke (siehe Seite 9). Er hält die Gemeindegartei auf dem Laufenden und braucht dazu Ihre Hilfe.

Damit wir einander besser erreichen können, wollen wir im nächsten Gemeindebrief die Namen, Adressen und Telefonnummern aller Gemeindeglieder abdrucken. Bitte teilen Sie uns kurz mit, wenn Ihre Daten innerhalb der Gemeinde nicht weitergegeben werden dürfen. Ich sage Wolfgang Schmädke aus vollem Herzen Dank, ebenso dafür, dass nur mit seiner Hilfe die bisherigen Gemeindebriefe möglich waren.

- Alles kostet leider Geld

Darum auch in dieser Ausgabe die herzliche Bitte:

- Werden Sie Mitglied in der Evangelischen Kirche Deutscher Sprache in Griechenland! Mit 8,- € im Monat tragen Sie dazu bei, dass auch 2007/08 ein Pastor, eine Pastorin hier auf Kreta für Sie da ist.
Sollten Sie ein Girokonto in Deutschland haben, ist der einfachste Weg, mit dem Eintrittsformular auch eine Einzugsermächtigung nach Athen zu schicken. Ansonsten nehme ich beides natürlich auch persönlich an und leite es weiter.
- Inserieren Sie im Inselboten! Wenn Sie dann auch noch den Gemeindebrief an die Touristikunternehmen, die Sie kennen, weitergeben, erreicht Ihr Inserat viele!
Dieses Inserat von 1/8 Seite kostet nur 15€.

Dipl.-Psychologin mit 13-jähriger Erfahrung bietet Einzel- und Paarberatung in deutscher Sprache an.

Termine nach Vereinbarung 28108 23489 – 114 in die Ansage

Dezember 2006

Tag	Datum	Uhrzeit	Ort	Thema
So	3.12.06	10.30	Heraklion	Familiengottesdienst zum 1.Advent
		17.00	Chania	
Mo	4.12.06	10.00	Rethymnon Kath.Gemeindehaus, Ecke Messalongion/Salaminas	Adventsfrühstück
Mi	6.12.06	17.00	Heraklion Amoudara	Adventskaffee-Gespräche Nikolaustreffen
So	10.12.06	11.30	Agios Nikolaos	2. Advent Gottesdienst mit dem Internationalen Rainbow-Choir
So	17.12.06	18.00	Heraklion	Salbungsgottesdienst mit Kammermusik
So	24.12.06	18.00	Heraklion	Gottesdienst am Hl. Abend mit Chor
Mo	25.12.06	17.00	Chania	Weihnachtsgottesdienst? bitte vorher anrufen

Geänderte Gottesdienst-Termine ab Januar 2007

- Heraklion immer 1. Sonntag im Monat 17.00 Uhr
 Agios Nikolaos immer 2. Sonntag im Monat 11.30 Uhr
 Heraklion immer 3. Sonntag im Monat 17.00 Uhr
 Gottesdienst mit psychodramatischen Elementen zu spannenden Erzählungen
 des Alten Testaments und zu den Heilungsgeschichten im Neuen Testament
 Chania immer jeden 4. Sonntag 17.00 Uhr

Wenn ein Monat fünf Sonntage hat, sehen Sie im Inselboten, was dann geplant ist.

Januar 2007

Tag	Datum	Uhrzeit	Ort	Thema
Mo	1.1.07	17.00	Heraklion	Gottesdienst anschließend Neujahrsempfang
Mi	3.1.07	17.00	Heraklion Amoudara	Gesprächskreis
So	07.1.07	11.30	Agios Nikolaos	Epiphania = letzter Sonntag im Kreis der heiligen Nächte nach Weihnachten
		17.00	Heraklion	
So	14.1.07	11.30	Agios Nikolaos	Gottesdienst: „Du bist der Gott, der mich sieht“ – über die Kunst des Sehens
So	21.1.07	17.00	Heraklion	Jesus heilt eine Blinden - bibliodramatischer Zugang zu dieser Geschichte
So	28.1.07	17.00	Chania	Der Mensch sieht, was vor Augen ist, Gott aber sieht das Herz an
Mo	29.1.07	10.00	Chania	Frauenfrühstück

Februar 2007

Tag	Datum	Uhrzeit	Ort	Thema
So	4.2.07	17.00	Heraklion	„Gerecht aus Glauben haben wir Frieden mit Gott“ – was heißt das?
Mi	7.2.07	17.00	Heraklion-Amoudara	Gesprächskreis
So	11.2..07	11.30	Agios Nikolaos	Gerechtigkeit und Frieden – zwei Seiten einer Medaille
So	18.2.07	17.00	Heraklion	Bibliodrama zu 2. Sam.12 „Gnade vor Recht ergehen lassen“
So	25.2.07	17.00	Chania	Gottesdienst zu Psalm 139 „und leite mich auf ewigem Weg“
Mo	26.2.07	10.00	Chania	Frauenfrühstück

März 2007

Tag	Datum	Uhrzeit	Ort	Thema
Fr	2.3.07	18.00	Ierapetra Kirche „Afentis Christos“ am Hafen	Weltgebetstag

Das ist meine herzliche Bitte an Euch:

Komm, sag es allen wei - ter, ruf es in
je - des Haus hin - ein! Komm, sag es allen
wei - ter: Gott sel-ber lädt uns ein.

Adressen auf einen Blick

Pröpstin Malve Lehmann-Stäcker

TINOUS 5 71404 AMOUDARA
Tel. 2810 823486 – 114 während der Ansage wählen
Fax 2810 318968
mobil 69 78 78 89 70
E-Mail Pfarramt@evkikreta.de
Website www.evkiKreta.de

Wolfgang Schmädeke

BOX 32 72400 MILATOS
Tel. und Fax 28410 32483
Mobil 68 72 70 16 81
E-Mail wolfgang.schmaedeke@directbox.com

Gemeinde Athen

Pfarrer Jürgen Henning

Sekretariat Alexia Labridou

ODOS SINA 66 10672 ATHEN
Tel. 210 3612713
Tel. 210 3612713
Fax 210 3645270
E-Mail evgemath@otenet.gr
Website www.ekathen.org

Der nächste Inselbote erscheint Ende Februar /Anfang März.

Vorschau

Im März – Passionszeit – werden wir uns der Thematik Leid – Leidenschaft – Mitleid nähern – und zwar auf ganz unterschiedlichen Wegen.

Am Freitag, 2.3.07 findet in Ierapetra 19.00 der Weltgebetstag statt.

Im April – Osterzeit – Jubel über das Leben

hoffe ich auf Beteiligung der Chöre, habe ich Lust auf Familiengottesdienste und stelle mir an Karfreitag einen Gottesdienst zur Todesstunde Jesu 15.00 vor

Ostersonntag (=orthodoxes Osterfest) 17.00 Heraklion und

Ostersonntag Gottesdienst mit Picknick in Gourniá zwischen Agios Nikolaos und Ierapetra.